



NEWS aus der UNESCO Biosphäre Entlebuch

Ein Wahlerfolg erster Güte - Der 2. Nationale Wandertag kommt ins Entlebuch

Die Freude in der UNESCO Biosphäre Entlebuch ist gross. Die Leserinnen und Leser der „Schweizer Familie“ haben das Entlebuch mit grossem Vorsprung zum Austragungsort des 2. Nationalen Wandertages gewählt.



Dieser klare Erfolg zeigt einmal mehr auf, was man im gezielten Miteinander alles erreichen kann, denn unsere Bewerbung ist ein klassisches Gemeinschaftsprojekt. In Zusammenarbeit von Tourismus- und Landwirtschaftsforum sowie mit grosser Unterstützung der lo-

kalen Partner aus Romoos wurde ein Programm zusammengestellt, das sowohl die Fachjury als auch die Leserinnen und Leser der „Schweizer Familie“ überzeugten.

Über 6'300 Leserinnen und Leser nahmen an der Abstimmung teil. 3'134, davon also knapp 50% aller Stimmen, gingen für unsere Bewerbung ein. Somit setzte sich das Entlebuch klar gegen die Bewerbungen aus Savognin und der Lenk durch.

Am **Samstag, 19. September 2009** öffnen sich die Türen des Zyberlilands Romoos und verwandeln das Centovalli des Entlebuch, wie Romoos liebevoll auch genannt wird, zum Wandermekka der Schweiz. Drei verschiedene Routen mit unterschiedlichen Schwierigkeitsgraden und ein abwechslungsreiches Rahmenprogramm erwarten unsere Gäste. Mehr sei hier aber noch nicht verraten – weitere Infos folgen zu gegebener Zeit

Geschäftsbericht 2008

Der Geschäftsbericht 2008 legt Zeugnis ab über die eindruckliche Vielfalt der Aktivitäten der UNESCO Biosphäre Entlebuch (UBE).

Viele Bürgerinnen und Bürger, Unternehmer und Politiker der Region, aber auch Gäste und Besucher haben sich für die Region Entlebuch engagiert, sei es als streitbare Partner, aktive Förderer oder einfach als Freunde der UNESCO Biosphäre Entlebuch. Sie alle machen heute ein überregionales Netzwerk aus, welches entscheidend zum positiven Image der Region beiträgt und in der Region selber eine unverkennbare Identität etabliert.

Ich will das Erscheinen des Geschäftsberichtes 2008 zum Anlass nehmen, Ihnen für die grossartige Unterstützung **zu danken**. Ich lade Sie herzlich ein: Reden Sie nicht nur mit, sondern machen Sie auch mit! Entwickeln Sie mit uns Ideen und Projekte. Nicht nur wortreich, auch tatkräftig. Unsere Biosphäre wird dadurch noch bunter, spannender und lebendiger als sie es heute schon ist.

Theo Schnider, Direktor

Bestellen Sie den Geschäftsbericht 2008: zentrum@biosphaere.ch, 041 485 88 50

Nr. 25 / Mai 2009

Themen in dieser Ausgabe:

- 2. Nationaler Wandertag in der UBE
- Geschäftsbericht 2008
- Biosphärenpass 2009
- Neues E-Bike Angebot in der UBE
- Biosphärenschule
- Weiterbildung Exkursionsleiter UBE
- Neue Echt Entlebuch Produkte
- Neuer Prospekt Heiligkreuz



Der Entlebucher Biosphärenpass

Mobilität total in der UNESCO Biosphäre Entlebuch

Der Biosphärenpass hat's in sich - einmal bezahlen und 2 oder 6 Tage unbeschränkt profitieren. Schroffe Berghänge, Höhen und Tiefen auf der Schratzenfluh, einzigartige Moorlandschaften und unglaubliche Aus- und Einblicke sorgen für unvergessliche Momente im Wilden Westen von Luzern.

Erkunden Sie die UNESCO Biosphäre Entlebuch und erleben Sie eine Naturlandschaft von erster Güte und ein Tourismusangebot, das keine Wünsche offen lässt. Ob das Panorama auf dem Briener Rothorn, die atem(be)raubende Fahrt auf den Glaubenbüelen-Pass oder eine Fahrt mit der Panorama-Gondel auf die Marbachegg – alles ist möglich und dies zu einem sagenhaften Preis.

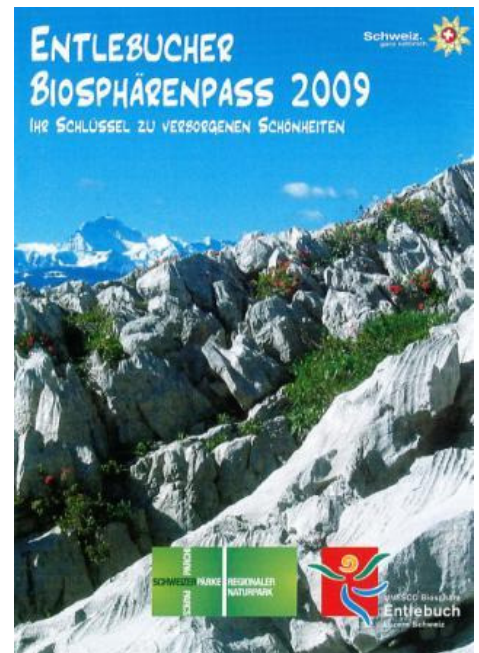
Nebst dem bekannten 6-Tagespass für CHF 66.00 bzw. 44.00 gibt es auch in diesem Jahr wiederum ei-

nen 2-Tagespass zum Preis von CHF 44.00 / 22.00, damit auch Kurzaufenthalter von diesem lukrativen Angebot profitieren können. Sparen Sie bis zu CHF 50.00 auf Ihrer Erkundungstour durch den Wilden Westen von Luzern und geniessen Sie die Highlights der Region mit einem einzigen Ticket.

Unser Tipp

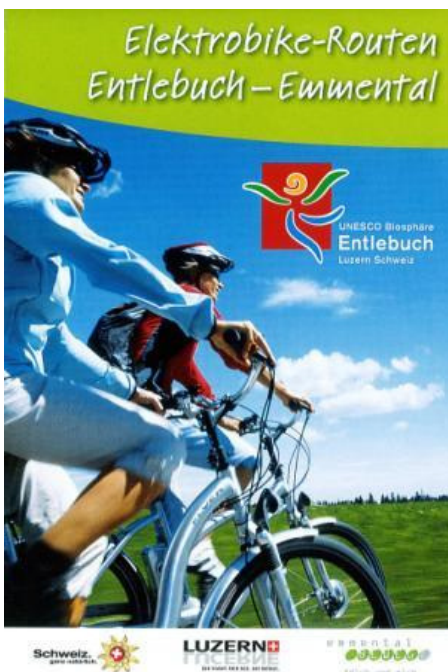
Ihr Autoschlüssel zur UNESCO Biosphäre Entlebuch

Lassen Sie Ihr Auto 6 Tage stehen und geben Sie Ihren Schlüssel ab. Als Gegenleistung erhalten Sie den 6-Tages Biosphärenpass für die ganze Familie gratis. Weitere Informationen zur Aktion erhalten Sie ab Mitte Juni 2009 in den Tourismusbüros Marbach und Sörenberg oder unter www.wilderwesten.ch



Neues E-Bike Angebot im Wilden Westen von Luzern

Ein Gemeinschaftsprojekt des Entlebuch und Emmentals



Halber Aufwand und doppeltes Vergnügen und das auf zwei Rädern – unser neues E-Bike-Angebot macht Lust auf mehr. Geniessen Sie mit Rückenwind die einzigartige Natur- und Kulturlandschaft des Entlebuch und Emmentals und lassen Sie sich von deren Charme verzaubern. Neun Touren, vier Miet- und neun Akkuwechsel-Stationen in und um die UNESCO Biosphäre sorgen ab anfangs Mai 2009 für unvergessliche Stunden. Parallel zu den Miet- und Akkuwechsel-Stationen wurde auch eine Faltkarte entwickelt, welche diese neun Tourenvorschläge zeigt. Nebst den üblichen Routeninformationen beinhaltet die Karte auch zu jedem Tourenvorschlag drei Insider-Tipps zu den schönsten Sehenswürdigkeiten und spannendsten Angeboten entlang der Route. Selbstverständlich lassen

sich die einzelnen Routen auch zu mehrtägigen Flyer-Touren mit Übernachtungsmöglichkeiten in typischen Unterkünten der Region zusammenfügen. Die neue E-Bike-Faltkarte ist ab sofort kostenlos im Biosphärenzentrum in Schüpflheim oder unter www.biosphaere.ch erhältlich.

Zur verstärkten Promotion des Angebotes wurde eine Zusammenarbeit mit RailAway, dem führenden Schweizer Anbieter von Freizeitangeboten, eingegangen. Das Angebot „E-Bike Entlebuch“ beinhaltet nebst der Anreise und der Elektrovelomiete auch einen Konsumationsgutschein für die Gastro- und Bäckerpartner der Biosphäre Entlebuch. Mehr Informationen unter www.railaway.ch

Die Biosphärenschule zurück aus den Ferien

Bleistifte sind gespitzt, Tornister (beziehungsweise Rucksack) gepackt. Denn die Biosphärenschule findet nicht im Schulzimmer, sondern im wohl grössten Schulzimmer der Welt statt – in der Natur.



Die Biosphärenschule richtet sich an Lernende ausserhalb der Biosphäre und ermöglicht stufengerechte und erlebnisreiche Schulstunden zu den Themen Umwelt, Wirtschaft und Gesellschaft. Aus den verschiedenen Bausteinen Exkursionen, Schule auf

dem Bauernhof (SchuB), Übernachtungsmöglichkeiten, Referate und Biosphärenpass können Klassenlager zusammengestellt oder Tagesexkursionen gebucht werden. Weiter bietet die Biosphärenschule fixfertige Angebote wie Schulreisen (neu ab 2009) und die Projektwoche „Holz(k)reise“, die in Zusammenarbeit mit PROHOLZ Lignum Luzern entwickelt wurde.

Neue SchuB- und Exkursionsangebote im 2009

Ab sofort locken spannende neue SchuB-Angebote: „Anpacken statt Zusehen – Mitarbeit auf dem Bauernhof“, „Nicht Wurst, was in der Wurst ist – Selber Wurst herstellen“ und „Tierisches Paradies – Visite bei den Bauernhoftieren“. Bei den Exkursionen sind „Kneippen – Fünf Säulen zu natürlicher Gesundheit“ und „Stark durch mentales Training – Natur-

energie für den (Schul)alltag“ neu im Angebot.

Wichtiger Beitrag zu Bildung und Wertschöpfung

Die Biosphärenschule stellt nicht nur ein wichtiges Standbein des Bildungsangebots der UBE dar, sondern generiert ebenfalls Wertschöpfung in der Region. Im Jahr 2008 besuchten über 30 Klassen mit 800 Teilnehmenden die UBE. Sie buchten 50 Exkursionen mit 1200 Lernenden.

Weitere Informationen:
www.biosphaerenschule.ch

Prospekt oder Detailunterlagen erhältlich unter:
zentrum@biosphaere.ch oder
Tel. 041 485 88 51.

Exkursionsleiter UBE auf Weiterbildungs-Reise

Prachtvolle Smaragdeidechsen erwarteten die 19 Teilnehmer zur Weiterbildung der Exkursionsleiter UBE im süddeutschen Winzerdörfchen Oberbergen, einem Gebiet von fast mediterraner Vegetation mit bekannter Vielfalt an Fauna und Flora. Dieser Eidechsenart wird inmitten historischer Weinterrassen ein Themenpfad mit informativen und zum Schmunzeln anregenden Texttafeln gewidmet.

Exkursionsleiter als wichtige Botschafter und Visitenkarte

Die professionelle, qualifizierte Exkursionsleitung des Weiterbildungstages war dem Entlebuch bestens bekannt: Dr. Thomas Coch, ehemaliger wissenschaftlicher Koordinator der UBE, lenkt als Geschäftsführer der Ferienregion Münstertal Staufen die Geschicke von Tourismus und verknüpft diese stark mit Landwirtschaft und Gewerbe. Mit ansteckender Begeisterung bereicherte er das Gesehene mit theoretischem Hintergrund und

zeigte Parallelen zum Exkursionsleiterwesen in der UBE auf.



Professionell, begeistert und geschickt im Umgang mit Gästen sollen sie sein, die Exkursionsleiter. Mit hohem persönlichen Einsatz und grosser Motivation führen sie Gäste und Einheimische durch die UBE. Nicht umsonst wurden sie dafür im Januar vom Verein UBE mit dem Biosphärenpreis ausgezeichnet, welcher am 03. Juli 2009 anlässlich eines Events mit öffentlicher Abend-Exkursion übergeben wird.

Über 50 öffentliche Exkursionen

Der Startschuss zur Exkursionssaison UBE fällt am Wochenende vom 23./24. Mai 2009.

Vorschau Exkursionen Juni:

Samstag, 13. Juni 2009
Karst & Höhlen

Samstag, 20. Juni 2009
Massageöl komponieren

Dienstag, 23. Juni 2009
Insekten

Samstag, 27. Juni 2009
Teemischung mixen

Informationen und Anmeldung über
www.biosphaere.ch, Rubrik Bildung, Exkursionen oder
Tel. 041 488 11 85.

Neue Echt Entlebuch Produkte

Die Markenkommission hat folgende Produkte neu mit dem Label „Echt Entlebuch“ zertifiziert:



Renggli Ruedi, Tubenmoos, 6162 Finsterwald

- Entlebucher Wollschweine: Fleischerzeugnisse, Trockenfleisch

Bergkäserei Oberberg

Franz Renggli, 6170 Schüpfheim (zusätzlich)

- Bergrahmkäse mit Kümmel
- Bergrahmkäse mit Pfeffer

Spezialitätenkäserei Klusen

Franz Troxler, 6170 Schüpfheim (zusätzlich)

- Hobelkäse
- Chäsi-Butter
- Sörenberger Jodler Käse

Schintbühl-Glace

Martin Zemp, 6163 Ebnet (zusätzlich)

- Dessertvariationen

Zyberliland Romoos (zusätzlich)

- Brombeerengelee (Helen Doppmann, Kienis, Romoos)
- Trübelisirup (Helen Doppmann, Kienis, Romoos)
- Holundersirup und Holundergelee (Silvia Bucher, Burg, Doppleschwand)
- Trockenfleisch vom Rind (Pia und Toni Felder, Hetzlig, Romoos)
- Baumnusslikör (Therese Zemp, Graben, Doppleschwand)
- Baumnussmehl (Therese Zemp, Graben, Doppleschwand)
- Baumnusspesto (Therese Zemp, Graben, Doppleschwand)

Pflanzenwerkstatt

Sandra Limacher, 6162 Entlebuch (zusätzlich)

- Dinkel-Kräuterkissen

Puremärt Amt Äntlibuech (zusätzlich)

- Heublumen-Bäder (Rita Zihlmann, Joderten, Escholzmatt)

Die neue Echt Entlebuch-Produktliste ist ab sofort im Biosphärenzentrum erhältlich: zentrum@biosphaere.ch
Tel. 041 485 88 50



Impressum
Biosphärenzentrum
Chlosterbüel 28
CH-6170 Schüpfheim
Telefon: +41 41 485 88 50
E-Mail: zentrum@biosphaere.ch
www.biosphaere.ch
Redaktion: Christine Felder

Termine

Förderprogramm Energie in Escholzmatt

Informationsanlass 02. Juni 2009
19:30 Uhr Restaurant Bahnhof Escholzmatt

Förderprogramm Energie in Entlebuch

Informationsanlass 03. Juni 2009
20:00 Uhr Restaurant Meienrisli Entlebuch

Übergabe Biosphärenpreis 2009

03. Juli 2009 mit öffentlicher Nachtexkursion

Mitgliederanlass Verein UBE

01. August 2009: Brunch beim Partnerbetrieb Ruedi Lischer in Marbach, anschliessende Gelegenheit für die Besichtigung der Bergkäserei Marbach-Schangnau.

Neuer Prospekt Heiligkreuz



Passend zum Frühling hat Heiligkreuz einen neuen Prospekt herausgebracht, mit allen relevanten Informationen zum Ort.

Attraktiv, farbig und informativ – so präsentiert sich der neue Prospekt von Heiligkreuz.

In Zusammenarbeit der verschiedenen touristischen Anbieter in Heiligkreuz ist über das letzte halbe Jahr hinweg am neuen Prospekt gearbeitet worden. Das Resultat kann sich sehen lassen – schon das Titelblatt weckt die Neugierde der Leser. Wallfahrer erfahren mehr über die Geschichte und die Pflugschaft des Ortes, Familien wird der Märliweg Wurzilla näher gebracht und Erholungssuchende finden Informationen zum Seelensteg, Gesundheitspfad und Kraftbaum. Doch auch Sportler und Kulturinteressierte kommen nicht zu kurz, denn sie finden relevante Hinweise, um ihr Interesse oder ihren Tätigkeitsdrang zu stillen. Und wer nach den vielen Aktivitäten eine Pause braucht, findet im Prospekt Tipps zu Verpflegungs- und Übernachtungsmöglichkeiten im Hotel Kurhaus Heiligkreuz oder Bergrestaurant First. Vor Ort in Heiligkreuz sind in den gleichen Farben und im gleichen Design Tafeln zu finden, die zusätzlich zum Prospekt über die Attraktivitäten informieren und den Weg weisen.

Die neuen Prospekte sind ab sofort im Hotel Kurhaus Heiligkreuz oder im Biosphärenzentrum in Schüpfheim erhältlich.